

## Anlage 2a

### Obligatorische Dateneingabe bei ausschließlicher Nutzung von transPORT rail *basic*

zu HPA-NBS-AT/-BT

Angaben der Zugangsberechtigten

Gültig ab: 15.10.2014

## Datenqualität

Für die Messung der fachlichen und technischen Datenqualität werden Qualitätskriterien verwendet. Abgeleitet aus den Interessen von Infrastrukturbetreiber (HPA) und Zugangsberechtigten, ist die Verantwortung für die Einhaltung der Datenqualitätskriterien zwischen den Parteien aufgeteilt.

1. Die Einhaltung der systemtechnisch erforderlichen Datenqualität wird durch die HPA für den Datenaustausch per EDI mit den veröffentlichten XSD-Schnittstellenschema (EVU-Schnittstellenbeschreibungen) bzw. für Anwender des Webclients mit integrierten Plausibilitätsprüfungen unterstützt.
2. Die fachliche (prozessbedingte) Datenqualität liegt im Hauptinteresse des Zugangsberechtigten.

Die Kriterien, deren Bedeutung sowie die Verantwortungsverteilung zeigt die folgende Tabelle.

| Qualitätskriterium       | Bedeutung   | Verantwortung HPA durch   | Verantwortung Zugangsberechtigter durch  |
|--------------------------|---|---|--|
| <b>Korrektheit</b>       | Die Attributwerte eines Datensatzes bilden die reale Welt möglichst genau ab. Korrektheit der die Daten beschreibenden Metadaten. | ... Bereitstellung der Metadaten mit XSD-Schnittstellen-schema für EDI und Prüfalgorithmen in der Webanwendung. | ... die Eingabe/ Übertragung korrekter fachlicher Inhalte zur Beschreibung von Ladung, Fahrzeugen, Wagenreihungen und Fahrten. |
| <b>Konsistenz</b>        | Die Attributwerte eines Datensatzes sind frei von logischen Widersprüchen zu den anderen Datensätzen und den Metadaten.           | ... Bereitstellung der Metadaten mit XSD-Schnittstellen-schema und Prüfalgorithmen in der Webanwendung.         | ...die Eingabe / Übertragung von im fachlichen Kontext stehenden Daten.  |
| <b>Redundanzfreiheit</b> | Datensätze haben keine Duplikate.   | ... die Datenbankorganisation mit eindeutigen Schlüsselfeldern.   | ...die Vermeidung der Eingabe / Übertragung doppelter Datensätze. Löschen / Stornieren falscher Datensätze.                    |

| Qualitätskriterium     | Bedeutung  | Verantwortung HPA durch  | Verantwortung Zugangsberechtigter durch  |
|------------------------|--|--|--|
| <b>Vollständigkeit</b> | Die Attributwerte eines Datensatzes nehmen keine unbekanntenen Werte an und sie sind nicht "NULL". | ... die Definition von systemseitig erforderlichen „muss“ Feldern im XSD-Schnittstellenschema und den Prüfalgorithmen in der Webanwendung. | ... Einhaltung der XSD-Schema per EDI und eigen-verantwortlichen Eingabe / Übertragung fachlich (prozesseitig) erforderlicher Daten mit dem Webclient. |
| <b>Einheitlichkeit</b> | Die Datensatzmengen sind in ihrer Struktur einheitlich.  | ... die Definition von Datentypen und der Anzahl zulässiger Stellen mit XSD-Schnittstellenschema und Prüfalgorithmen in der Webanwendung.  | ... Einhaltung der XSD-Schema per EDI und der Datenformate (siehe Anlagen 2a und 2b).  |
| <b>Genauigkeit</b>     | Der vorliegende Detaillierungsgrad der Attribute entspricht dem benötigten Anwendungskontext.      | ... die Definition von Maßeinheiten für Zahlenwerte mit XSD-Schnittstellenschema und Prüfalgorithmen in der Webanwendung.                  | ... Einhaltung der Maßeinheiten und fachlich zulässigen Wertebereiche.   |
| <b>Zeitnähe</b>        | Die Datensätze sind zum Zeitpunkt der Verwendung aktuell.  | Keine  | ... rechtzeitige Eingabe / Übertragung der Daten für die Durchführung der anstehenden Prozesse.  |

Die Anforderungen an die einzugebenden Datenformate sind im Folgenden dargestellt.

### Obligatorische Dateneingabe in der Wagenreihung für Bahnempfang und Bahnversand

| Datenart / Datenfeld beschreibt  | Datenfeld  | Inhalts- / Formatbeschreibung   |
|----------------------------------|--|---|
| Reihung / Kopfdaten              | Fahrtnummer                                      | Fahrtnummer. Alphanumerisch mit maximal 6 Stellen.  |
| Reihung / Kopfdaten              | Bearbeit.-status                                 | Status der Reihung. Bei Erstellung = "Entwurf". Nach Eingabe aller anderen Daten der Reihung/Fahrzeuge auf "Angelegt" ändern.   |
| Reihung / Kopfdaten              | Verkehrstag                                      | Plandatum der Fahrt in der Formatierung TT.MM.JJJJ  |
| Reihung / Kopfdaten              | Reih.-Kontrolle                                  | Auswahlfeld zur Angabe, ob nach eingefahrener Fahrt die Reihung noch bearbeitet werden kann. (Voreinstellung: "erforderlich", "nicht erforderlich"). Nach Kontrolle der Reihung muss die Auswahl "erledigt" verwendet werden.   |
| Reihung / Kopfdaten              | Ersteller Reihung                                | Wird vom System vergeben. Belegung mit der Organisation des Erstellers.   |
| Reihung / Kopfdaten              | Beförderer                                       | Strecken-EVU. Kann über Suchfunktion den gültigen Organisationen entnommen werden.  |
| Reihung / Ortsangaben            | Abgangsbahnhof-Code: Land-CODE<br>Bahnhofs-CODE  | Keine Eingabe erforderlich. Wird ggf. aus den Daten der Fahrt befüllt.  |
| Reihung / Ortsangaben            | Anmeldebahnhof-Code: Land-CODE<br>Bahnhofs-CODE  | Keine Eingabe erforderlich. Wird ggf. aus den Daten der Fahrt befüllt.  |
| Reihung / Ortsangaben            | Ankunftsbahnhof-Code: Land-CODE<br>Bahnhofs-CODE | Keine Eingabe erforderlich. Wird ggf. aus den Daten der Fahrt befüllt.  |
| Reihung / Zugdaten               | Gewichte, Achsen, etc.                           | Keine Eingabe erforderlich. Wird ggf. aus den Daten der Fahrzeuge bzw der Fahrt befüllt.  |
| Fahrzeugwerte / Kopfdaten        | Fahrzeugnummer                                   | UIC-Nummer des Wagen. Nummer mit 12 Stellen. In der Formatierung ist die letzte Stelle mit einem Bindestrich abgegrenzt. Z.B. 3554 4961 027-6   |
| Fahrzeugwerte / Kopfdaten        | Position   | Wird vom System als laufende Nummer generiert.  |
| Fahrzeugwerte / Kopfdaten        | Ladezustand                                      | Unterscheidung von leeren und beladenen Wagen. Auswahlfeld mit vordefinierten Werten "L" (Leer) oder "B" (Beladen).   |
| Fahrzeugwerte / Gefahrgutangaben | GG Ref   | Gefahrgut Referenznummer, die bei Anmeldung von Gefahrgut im GEGIS vergeben wurde. Alphanumerischer String mit 1 bis 18 Stellen. Erforderlich, falls Gefahrgut transportiert wird. Die Gefahrgutreferenz wird nur bei ausschließlicher Nutzung von TPR basic eingegeben.<br>Z.B. GHH140219100004233 |

### Obligatorische Dateneingabe in der Wagenreihung für Bahnempfang und Bahnversand

| Datenart / Datenfeld beschreibt     | Datenfeld   | Inhalts- / Formatbeschreibung  |
|-------------------------------------|---|--|
| Fahrzeugwerte / Stammdaten          | Gattung   | Wird mit den Stammdaten des Fahrzeuges eingegeben:<br>Bauartbezeichnung / Gattung nach UIC. Alphanumerisch. Z.B. Sgns  |
| Fahrzeugwerte / Stammdaten          | Eigengewicht (kg)   | Wird mit den Stammdaten des Fahrzeuges eingegeben:<br>Leergewicht des Wagens in kg. Positive Ganzzahl.   |
| Fahrzeugwerte / Stammdaten          | Innerer Achsabstand (m)   | Wird mit den Stammdaten des Fahrzeuges eingegeben:<br>Abstand der innen liegenden Achsen des Wagens in m. Positive Zahl mit einer Kommastelle.   |
| Fahrzeugwerte / Stammdaten          | Vmax beladen (km/h)   | Wird mit den Stammdaten des Fahrzeuges eingegeben:<br>Maximale Geschwindigkeit des beladenen Wagens in km/h. Positive Ganzzahl.  |
| Fahrzeugwerte / Stammdaten          | Vmax leer (km/h)  | Wird mit den Stammdaten des Fahrzeuges eingegeben:<br>Maximale Geschwindigkeit des leeren Wagens in km/h. Positive Ganzzahl.   |
| Fahrzeugwerte / Stammdaten          | Länge über Puffer (mm)  | Wird mit den Stammdaten des Fahrzeuges eingegeben:<br>Länge des Wagens über den Puffern in mm. Positive Ganzzahl.  |
| Fahrzeugwerte / Stammdaten          | "Gültig ab" und "Gültig bis"  | Wird mit den Stammdaten des Fahrzeuges eingegeben:<br>Gültigkeit der Wagenstammdaten. Datum in der Formatierung TT.MM.JJJJ   |
| Fahrzeugwerte / Stammdaten          | Anzahl Achsen   | Wird mit den Stammdaten des Fahrzeuges eingegeben:<br>Anzahl der Achsen des Fahrzeuges. Positive Ganzzahl.   |
| Fahrzeugwerte / Stammdaten Lastgr   | Geschw. (km/h)<br>StrKl<br>Lastgr. (t)  | Wird mit den Stammdaten des Fahrzeuges eingegeben:<br>Zulässige Geschwindigkeit in km/h (Positive Ganzzahl, z.B. 100) und Lastgrenze in Tonnen (Positive Zahl mit einer Kommastelle, z.B. 27,5) des Fahrzeuges zur Streckenklasse (Alphanumerisches Feld, z.B. C). |
| Fahrzeugwerte / Betriebl. Maßnahmen | Verwendung im Fall spezieller betrieblicher Maßnahmen.  |  |
| Fahrzeugwerte / Auftragsdaten       | Referenzfelder auf Transportaufträge sind bei ausschließlicher Nutzung von TPR basic nicht auszufüllen. |  |